Appenzeller Kantonalbank

15'000 Franken für regionale Projekte

Die Appenzeller Kantonalbank (APPKB) fördert mit einer neuen Anlagelösung künftig verstärkt kulturelle und soziale Projekte in der Region. Ein Teil der Nettoeinnahmen aus dem neu lancierten KB-Zertifikat Pro Appenzellerland fliesst jährlich an die Appenzellische Gemeinnützige Gesellschaft (AGG). Die erste Ausschüttung beträgt 15'000 Franken.

Cookiebot by Usercentrics

Diese Website verwendet Cookies.

Wir verwenden Cookies, um Inhalte und Anzeigen zu personalisieren, Funktionen für soziale Medien anbieten zu können und die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Außerdem geben wir Informationen zu Ihrer Verwendung unserer Website an unsere Partner für soziale Medien, Werbung und Analysen weiter. Unsere Partner führen diese Informationen möglicherweise mit weiteren Daten zusammen, die Sie ihnen bereitgestellt haben oder die sie im Rahmen Ihrer Nutzung der Dienste gesammelt haben.

Datenschutzrichtlinie

Details zeigen

Anpassen

Ablehnen

An der 193. Jahresversammlung der AGG vom vergangenen Samstag hat die APPKB den ersten Scheck übergeben. Das KB-Zertifikat Pro Appenzellerland, das im Jubiläumsjahr der Bank eingeführt wurde, investiert in Schweizer Qualitätstitel und verbindet Anlegerinteressen mit regionalem Engagement. «Wir wollten ein Anlageinstrument schaffen, das finanziellen Ertrag und einen Mehrwert bietet», sagt Thomas Brägger, Bereichsleiter Anlagekunden und Mitglied der Geschäftsleitung der APPKB.

Direkte Unterstützung für regionale Projekte

Rund ein Drittel des für zusätzlichen Anteils der Produktgebühren stellen die Bank jährlich der AGG zur. Diese entscheidet über den Einsatz der Mittel für kulturelle und soziale Initiativen in Appenzell Inner- und Ausserrhoden. «Die Partnerschaft mit der APPKB bedeutet für die AGG eine wesentliche Stärkung der jährlichen Einnahmen und damit der Kapitalbasis», erklärt AGG-Präsidentin Antonia Fässler. «Das gibt uns grösseren Handlungsspielraum bei unseren Projekt- und Direkthilfe-Unterstützungen.»

Sicherheit dank Engagement der Kantonalbank

Die Mittel würden im Laufe des kommenden Jahres voll und ganz in die Unterstützung der Projekte und Veranstaltungen im ganzen Appenzellerland einfliessen, berichtet die Präsidentin. Entsprechend ist das Engagement vielfältig: Im Jahr 2026 sollen die Gelder an verschiedene Institutionen fliessen, darunter die Stiftungen ROOTHUUS GONTEN und Tosam, das Wohnheim Kreuzstrasse in Herisau sowie die Rettungsstation Appenzell. «Es gibt uns Sicherheit, eine so verlässliche Partnerin an unserer Seite zu haben», so Fässler.

Wachstum im Anlagegeschäft

Die Nachfrage nach dem neuen Produkt sei erfreulich hoch, sagt Thomas Brägger: «Es wurden bereits zehntausende Zertifikate gezeichnet und wir konnten mit Stolz diesen ersten Scheck überreichen.» Die Bank habe ihre Anlagekompetenz in den letzten Jahren konsequent ausgebaut. «Mit unserem ersten selbst gemanagten Anlageprodukt machen wir diese Expertise auch extern sichtbar.»

Appenzeller Kantonalbank



Cookiebot by Usercentrics

Diese Webseite verwendet

Wir verwenden Cookies, um Inhalte und Anzeigen zu personalisieren, Funkt
anbieten zu können und die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Außerder
zu Ihrer Verwendung unserer Website an unsere Partner für soziale Medien, Werl
Unsere Partner führen diese Informationen möglicherweise mit weiteren Daten
bereitgestellt haben oder die sie im Rahmen Ihrer Nutzung der Dien
Datenschutzricht

Details zeig

Anpasse

Ablehne

Das KB-Zertifikat Pro Appenzellerland der Appenzeller Kantonalbank

- investiert nachhaltig in Schweizer Qualitätsunternehmen,
- ist eine professionell verwaltete Anlage ab 100 Franken,
- verbindet Investieren mit regionaler Spendetätigkeit und
- schüttet jährlich rund ein Drittel der Nettoeinnahmen aus diesem Produkt aus.